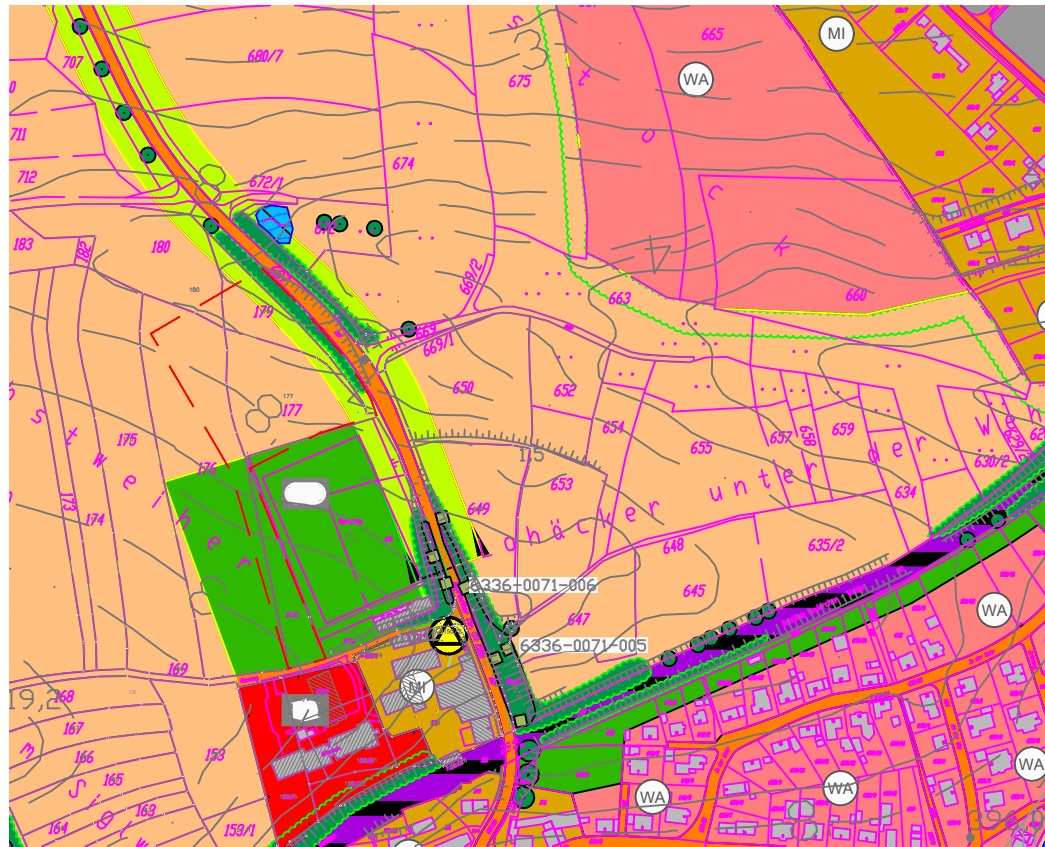




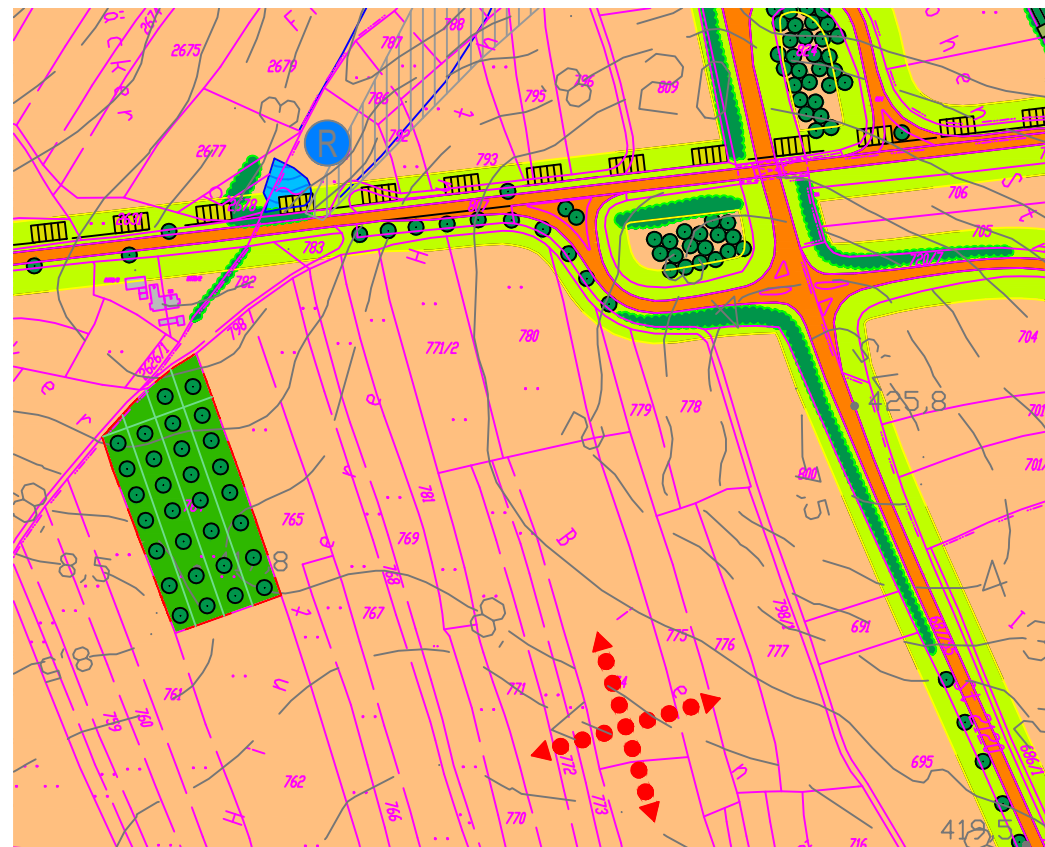
A) Bestand Sportplatz M 1:5000



B) Bestand Trainingsplatz M 1:5000



A) Planung Sportplatz M 1:5000



B) Planung Trainingsplatz M 1:5000

LEGENDE

- | | |
|--|---|
| | ALLGEMEINE WOHNGEBIETE |
| | MISCHGEBIETE |
| | FLÄCHEN FÜR GEMEINBEDARF |
| | SOZIALE EINRICHTUNG |
| | SPORTANLAGE |
| | SONSTIGE ÜBERÖRTLICHE + ÖRTLICHE STRASSEN |
| | SONSTIGE ÜBERÖRTLICHE + ÖRTLICHE STRASSEN |
| | ORTSDURCHFARTSGRENZEN |
| | TRAFOSTATION |
| | VERKEHRSFLÄCHE |
| | LANDWIRTSCHAFTLICHE NUTZFLÄCHE |
| | GRÜNFLÄCHEN |
| | FLÄCHE FÜR DEN GEMEINBEDARF |
| | STILLGEWÄSSER |
| | EINZELBAUM BESTAND |
| | FELDGEHÖLZ |
| | STREUOBSTWIESE GEPLANT |
| | HECKE, BESTAND |
| | HECKE, GEPLANT |
| | AMTLICHES BIOTOP |
| | AMTL. BIOTOP |
| | BAHNLINIE |

Verfahrensvermerk

- Der Stadtrat hat in der Sitzung vom die Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am ortsüblich bekannt gemacht.
- Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom hat in der Zeit vom bis stattgefunden.
- Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom hat in der Zeit vom bis stattgefunden.
- Zu dem Entwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis beteiligt.
- Der Entwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis öffentlich ausgelegt.
- Die Stadt hat mit Beschluss des Stadtrats vom den Flächennutzungsplan in der Fassung vom festgestellt.
....., den
(Stadt) (Siegel)
1. Bürgermeister Hans-Martin Schertl
- Das Landratsamt hat den Flächennutzungsplan mit Bescheid vom AZ gemäß § 6 BauGB genehmigt.
..... (Siegel Genehmigungsbehörde)
- Ausgefertigt
....., den
(Stadt) (Siegel)
1. Bürgermeister Hans-Martin Schertl
- Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungsplans wurde am gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Flächennutzungsplan ist damit wirksam.
....., den
(Stadt) (Siegel)
1. Bürgermeister Hans-Martin Schertl

- | | |
|--|-------------------------------------|
| | HÖHENLINIEN |
| | DIGITALE FLURKARTE |
| | LEBENSRAUM FLÄCHIG MIT AMTL. NUMMER |
| | SCHUTZGEBIET |
| | HOCHWASSERRÜCKHALTEBECKEN |
| | RUHENDER VERKEHR |
| | BIOTOPVERBUND VERBESSERN |

ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANS UND LANDSCHAFTSPLANS

Änderung des Flächennutzungsplans und Landschaftsplans "Rasenspielfeld Schlicht"

Stadt Vilseck

Marktplatz 13, 92249 Vilseck
Landkreis Amberg-Weizbach



Vorentwurf: 16.11.2020
Entwurf:
Endfassung:

Vorhabenträger:
1. FC Schlicht e.V.
1. Vorstand, Stefan Weiß
Ringweg 1
92249 Vilseck

NEIDL + NEIDL
Landschaftsarchitekten und
Stadtplaner

Partnerschaft mbB
Dölesstr. 2, 92237 Sulzbach-Rosenberg
Telefon: +49(0)9661/1047-0
Mail: info@neidl.de//Homepage:
neidl.de